



In den
Utschuss Soziales, Kultur un Sport,
Verwaltungsutschuss,
Raat vun de Stadt Gehrden

Andrag vun de Koppel BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN un DIE LINKE.
In den Raat vun de Stadt Gehrden in de
Raatsperiode 2016- 2021

Ehrenamtliche*r Beauftragte*r für Niederdeutsch (Plattdeutsch)
Friewillige Beupdragte for Nedderdütsch (Plattdütsch)

Andrag: Dei Stadt Gehrden schaapt en Stee for en friewilligen Plattdütsch-Beupdragten. Den Upraup schall dei Verwaltunge sau hille as möglich rutgewen; en Beneumen in de Raatssittunge in'n Julmaan wöör gaut.

Dei Upgawen vun en Nedderdütsch-Beupdragten ümfaat:

- Dat Ünnerstütten un dei Plege vun de plattdütsche Sprake in de Stadt Gehrden un siene Dörper
- Angebote maken, ümme dei Sprake tau lehren un kulturelle Veranstaltungen anbeien; dabi schall met Inrichtungen as Schaulen, Volkshochschaule oder Heimatbund tausaam arbeit wern
- Sek Tausaamsetten met regionalen oder owerregionalen Nedderdütsch-Initiativen un Nedderdütschverbänne

Dei friewillige Beupdragte for Nedderdütsch schall den Utschuss for Sozialet, Kultur un Sport anheuren un da jedet halwe Jahr en Bericht afgewen.

Dei Börgermeister vun de Stadt Gehrden schall sek bi de Region Hannauer dafor insetten, dat da en Regionsnedderdütschbeupdragten infeuhrt werd.

Begrünnunge:

Gehrden liggt midden in dat Sprakrebeit vun dat (ostfäälsche) Nedderdütsch; use „Calenbarger Platt“ is en Spraak- un Kulturarw vun use Region. Lieder steiht düssen Arw en balligen Dood bevor, wenn wi nich balle wat daun deiht. Vor enige Tied was Platt noch in den Ohren vun veele Lüe un worr vun den ein oder annern ok eköret. Doch anhand werd Platt blot wenig ebruket un verstahn. Up dat Rebeit vun de Stadt Gehrden giff dat man einen Klöönkring

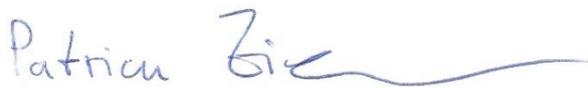
vun den Heimatbund, dei sek jeden Maan dröppt. Ok giff dat kulturelle Veranstaltungen, awer dei giff dat blot af un tau. Dei Lüe, dei na düsse Veranstaltungen hengaht, sünd taun groten Deil ole Lüe. Platt werd vun den Jüngerer nich verwennt un dat giff ok neinen gauden Plaan, ümme dei Sprake den nafolgenden Generatschonen bitaubringen.

Wenn wi NU niks daut, is Platt in use Stadt in en paar Jahren utestorwen. Wi föddert met düssen Andrag derentwegen en Stee for en Plattdütschbeupdragten. Dei Beupdragte schall sek ümme dat Uplewen vun düsse Sprake in use Stadt bemeuhen. Dei Tausaamarbeit met Inrichtungen as de Volkshochschaule oder den Schaulen, dei dat heir in'n Ort giff, sünd denkbar un tau wönschen. Dei Stadt Gehrden schall met dat Klarmaken vun en Beupdragtenstee positive Wirkunge in de Region utstrahlen un kann annere Kommunen anregen, ok sawat tau maken.

Use Borgbargstadt dä met en Nedderdütschbeupdragten annere Städte un Gemeen nafolgen, besonnens solken ut Nordneddersassen un Ostfreesland. Awer ok in den Landkries Chöttingen, woneem dat Nedderdütsche sau bannig bedraucht is as heir, giff dat sünt en paar Jahren Beupdragte.

Sünt den 1. Hartung 1999 is dei „Europäische Charta der Regional- oder Minderheitensprachen“ güllig. Düsse Charta erkennt u.a. dat Nedderdütsche or Plattdütsche up europääscher Ewene as Regionalsprake an, dei ewohrt werrn mott. Dei Stadt Gehrden dä met en Nedderdütschbeupdragten en bannig Teiken setten un en groten Bidrag for dat taukomen Lewen vun düsse Sprake daun.

Gehrden, den 22. Ernting 2018
For dei Koppel Bündnis 90 / Die Grünen un Die Linke



Patrick Ziemke

Anhang
Hochdeutsche Version

Antrag: Die Stadt Gehrden schafft eine Stelle eines ehrenamtlichen Beauftragten für Niederdeutsch. Die Ausschreibung möge die Verwaltung schnellstmöglich veranlassen; eine Berufung in der Ratssitzung im Dezember ist wünschenswert.

Die Aufgaben der/des Niederdeutsch-Beauftragten umfassen:

- Förderung und Pflege der niederdeutschen Sprache in der Stadt Gehrden und seinen Ortschaften
- Schaffung von Angeboten zum Erwerb der Sprache und von kulturellen Veranstaltungsangeboten in enger Kooperation mit Einrichtungen wie etwa Schulen, Volkshochschule oder dem Heimatbund
- Vernetzung mit regionalen und überregionalen Niederdeutschinitiativen und -verbänden

Die oder der ehrenamtliche Beauftragte für Niederdeutsch soll dem Ausschuss für Soziales, Kultur und Sport angehören und in diesem halbjährlich berichten.

Der Bürgermeister der Stadt Gehrden möge sich auf Ebene der Region Hannover für die Einführung einer /eines Regionsniederdeutschbeauftragten einsetzen.

Begründung:

Gehrden liegt mitten im Sprachgebiet des (ostfälischen) Niederdeutsch; unser „Calenberger Platt“ stellt ein sprachliches und kulturelles Erbe unserer Region dar.

Leider steht diesem Erbe der nahe Tod bevor, wenn nicht zügig gehandelt wird. Vor einiger Zeit war Platt noch in den Ohren vieler Bürger*innen und wurde auch von einigen selbst gesprochen. Doch inzwischen wird Platt nur noch selten praktiziert und verstanden. Auf dem Gebiet der Stadt Gehrden existiert lediglich ein Stammtisch des Heimatbundes, der sich monatlich trifft, zudem gibt es sporadische kulturelle Veranstaltungen. Die Personen, die an diesen Veranstaltungen teilnehmen, gehören zum sehr großen Teil der oberen Alterskategorie an. Platt wird von Jüngeren weder praktiziert, noch wird es derzeit kaum von den Älteren systematisch an die nachfolgenden Generationen weitergegeben.

Wenn nicht JETZT gehandelt wird, ist Plattdeutsch in wenigen Jahren in unserer Stadt ausgestorben. Wir fordern daher mit diesem Antrag die Einrichtung einer Niederdeutsch-Beauftragtenstelle. Die oder der Beauftragte soll sich um die Vitalisierung der Sprache in unserer Stadt bemühen. Kooperationen mit Trägerinnen wie der Volkshochschule oder den örtlichen Schulen sind hierbei denkbar und wünschenswert.

Die Stadt Gehrden nähme mit der Einrichtung einer derartigen Beauftragtenstelle eine positive Leuchtturmfunktion in der Region ein und könnte auch andere Kommunen zu ähnlichen Maßnahmen motivieren.

Unsere Burgbergstadt würde mit der Etablierung einer oder eines Niederdeutschbeauftragten dem Modell vieler Städte und Gemeinden vor allem im nordniedersächsischen / ostfriesischen Raum folgen. Aber auch im Landkreis Göttingen, in der das Niederdeutsche ebenso wie bei uns massiv vom Aussterben bedroht ist, gibt es seit wenigen Jahren Beauftragte.

Seit dem 1. Januar 1999 ist die „Europäische Charta der Regional- oder Minderheitensprachen“ in Kraft. Diese Charta erkennt u. a. das Niederdeutsche bzw. Plattdeutsche auf europäischer Ebene als erhaltenswerte Regionalsprache an. Die Stadt Gehrden würde mit einer / einem Niederdeutschbeauftragten ein starkes Zeichen setzen und einen wichtigen Beitrag zur Vitalisierung der Sprache leisten.